



MULTI ASSET PORTFOLIO 2
Portfolioreport
zum 30. Juni 2021

MULTI ASSET PORTFOLIO 2[®] (MAP 2[®]) - PORTFOLIOREPORT ZUM FONDSVERLAUF PER 06/2021

Stand 30.06.2021

Die ganze Welt und somit auch die unterschiedlichen Investitionen unseres Portfolios müssen die Folgen der COVID 19 - Pandemie bewältigen. Diese Krise begleitet uns und die Wirtschaftswelt seit über einem Jahr, einige Assets sind mehr betroffen, bei den Anderen sind keine negativen Folgen zu spüren.

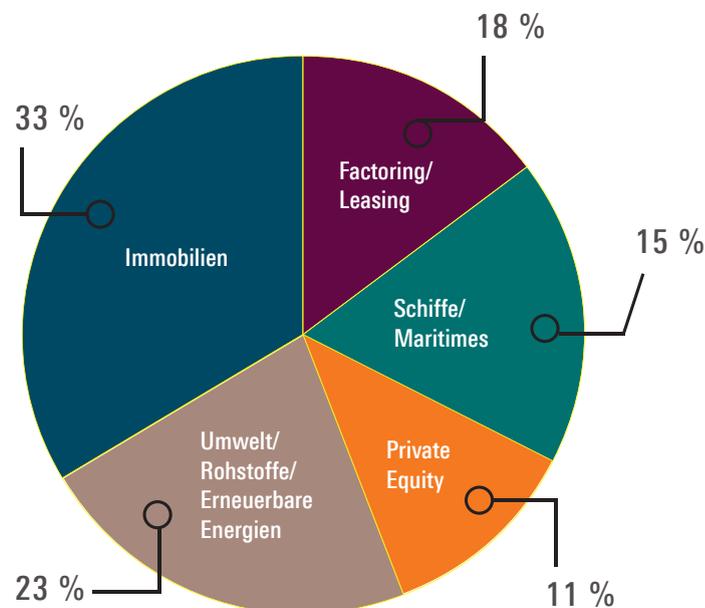
Wir haben einen ausführlicheren Portfoliobericht für Sie vorbereitet, um die Situation der einzelnen Assets verständlich darzustellen. Unsere Zusammenfassung basiert im Wesentlichen auf den Geschäftsberichten, die wir von den unterschiedlichen Zielfonds erhalten haben.

+ ZUSAMMENSETZUNG DES PORTFOLIOS

In der folgenden Übersicht ist die Zusammensetzung der getätigten Investitionen dargestellt, aufgestellt nach Assetklassen. Das Anlagevolumen des Multi Asset Portfolio umfasst ca. 16,0 Mio. EUR. Die Assetklasse „Immobilien“ (33 %) ist das größte Investitionssegment des Fonds, die restlichen 67 %

teilen sich unter den Assetklassen „Umwelt/Rohstoffe/Erneuerbare Energie“ (23 %), „Schiffe/Maritimes“ (15 %), „Factoring/Leasing“ (18 %) und mit dem kleinsten Anteil „Private Equity“ (11 %) auf.

Assetklasse	Angaben in %	Investition
Immobilien	33 %	5.348.829 €
Umwelt/ Rohstoffe/ Erneuerbare Energien	23 %	3.576.430 €
Factoring/Leasing	18 %	2.852.824 €
Schiffe/Maritimes	15 %	2.384.000 €
Private Equity	11 %	1.850.000 €
Nettoinvestitionen nach Abschluss der Investitionsphase	100 %	16.012.083 €



++ ZUSAMMENSETZUNG DER ZIELFONDS - RÜCKFLÜSSE FÜR 2020 bis 06.2021*

Assetklasse	Auszahlung in %**	Auszahlung in Euro
Immobilien	5,16 %	276.378 €
Umwelt/ Rohstoffe/ Erneuerbare Energien	2,00 %	74.627 €
Schiffe/Maritimes	0,00 %	0 €
Factoring/Leasing	2,52 %	71.818 €
Private Equity	2,16 %	57.500 €
SUMME		480.323 €

* Die getätigten Auszahlungen beinhalten sowohl Kapitalrückflüsse als auch Liquiditätsauszahlungen der Zielfonds. Die Auszahlungen für das Jahr 2020 wurden im Wesentlichen im 1. Halbjahr 2021 vereinnahmt, weshalb der Betrag zum Stichtag 30.06.2021 dargestellt wird.

** Auszahlungen bezogen auf die ursprüngliche Investition in der jeweiligen Assetklasse.

Zielfonds - Auszahlungen

WIRTSCHAFTSJAHR	
2011	67.259 €
2012	436.874 €
2013	925.299 €
2014	1.015.629 €
2015	1.789.182 €
2016	1.367.032 €
2017	1.343.258 €
2018	1.148.527 €
2019	725.363 €
2020	480.323 €
Gesamt 2011 - 2020	9.298.746 €

Auszahlungen an die Anleger

Wirtschaftsjahr	Bereits getätigte
2011/2012 Frühzeichnerbonus	4,00 %
2013 Zeitanteilig ab dem Tag der Einzahlung	2,25 %
2014	4,50 %
2015	4,75 %
2016	5,00 %
2017	6,00 %
2018	6,00 %
2019	3,00 %
2020*	5,50 %
Gesamt 2011 - 2020	41,00 %

* Auszahlungen aus den Zielfonds berücksichtigt bis zum 30.06.2021. Die Auszahlung an die Anleger erfolgte im Juli/August 2021.

+++ AUSZUG ZUR ENTWICKLUNG EINZELNER BETEILIGUNGEN

<p>PI Pro Investor Immobilienfonds 1 GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 200.000 EURO</p>	<p>Der Fonds ist in den breit gestreuten Erwerb, das Halten und Veräußern von Wohn- und Geschäftsimmobilien in Deutschland beteiligt. Diese Beteiligung ist durch Verkauf des Assets beendet worden. Von dem investierten Kapital in Höhe von 200.000 Euro hat unser Fonds 355.803,59 Euro in der Periode zwischen 2011-2020 ausgezahlt bekommen. Der Ertrag aus dieser Investition beträgt somit 155.803,59 Euro. Die Schlussauszahlung erfolgte im Dezember 2020.</p>
<p>HABONA Deutsche Einzelhandelsimmobilien Fonds 03 GmbH & Co. KG i. L. BETEILIGUNGSSUMME: 300.000 EURO</p>	<p>Der Fonds investiert in Einzelhandelsimmobilien, die langfristig - bis zu 15 Jahre - an deutsche Lebensmitteleinzelhändler mit erstklassiger Bonität, wie zum Beispiel REWE, EDEKA, Lidl und Aldi, vermietet werden. Die Gesellschaft wurde nach Verkauf des Assets liquidiert. Die Schlussauszahlung erfolgte im April 2020. Von dem investierten Kapital in Höhe von 300.000 Euro haben wir 414.725 Euro in der Periode zwischen 2013-2020 ausgezahlt bekommen. Der Ertrag aus dieser Investition beträgt somit 114.725 Euro.</p>
<p>HTB Dritte Hanseatische Immobilienfonds GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 450.000 EURO</p>	<p>Es handelt sich um eine unternehmerische Beteiligung. Unser Fonds beteiligte sich als Kommanditist an der Kommanditgesellschaft: HTB Dritte Hanseatische Immobilienfonds GmbH & Co. KG. Die Fondsgesellschaft erwirbt Beteiligungen an unterschiedlichen Immobilienfondsgesellschaften. Die HTB Dritte Hanseatische Immobilienfonds GmbH & Co. KG hat die Investitionsphase zum Jahresende 2012 abgeschlossen. Zu diesem Zeitpunkt war die Fondsgesellschaft an 65 verschiedenen geschlossenen Immobilienfondsgesellschaften beteiligt. Diese Beteiligungsgesellschaften waren in 92 Gebäude bzw. Gebäudekomplexe mit Standorten ausschließlich in Deutschland investiert. Zum 31.12.2019 umfasste das Portfolio 48 Immobilienbeteiligungen. Der Immobilienbestand, der über diese Beteiligungen gehalten wird, hat sich im Berichtszeitraum auf 63 Gebäude bzw. Gebäudekomplexe reduziert. Im Geschäftsjahr 2019 sind drei Immobilienveräußerungen innerhalb der Zielfondsgesellschaften mit Einfluss auf den Beteiligungsstand der HTB Dritte KG erfolgt. Aus diesen Abgängen ergibt sich ein gesamter Rückfluss von 206,4 % bezogen auf die Anschaffungskosten. Die Auszahlungen erfolgen planmäßig, halbjährlich und in geplanter Höhe. Der HTB Fonds hat bereits Auszahlungen in Höhe von kumuliert 89 % bezogen auf das Nominalkapital geleistet.</p>

<p>TSO- DNL Fund III L.P. BETEILIGUNGSSUMME: 312.418 EURO</p>	<p>Unser Fonds ist an einer Limited – Partnership - Gesellschaft nach US - amerikanischen Recht des Bundesstaates Georgia beteiligt. TSO betätigt sich als Investor für Gewerbe - Immobilien - Anlagen im Südosten der USA. Im Unterschied zu einem klassischen Initiator, der in der Regel mit wenig Eigenkapital hauptsächlich Anlagekapital einwirbt, investiert TSO bei jedem Objekt in der Regel 50 Prozent Eigenkapital.</p> <p>Das Portfolio hat sich insgesamt besser entwickelt als der nationale Durchschnitt in den USA. Der Verkauf der Gravotech - Immobilie wurde erfolgreich abgeschlossen. Die Erlöse werden an die Partner ausgezahlt. Die Investition in diese Immobilie hat über die Haltedauer eine Rendite auf Objektebene von 11,8 % (IRR) vor Steuern erzielt. Die Auszahlungen der TSO DNL Fund III für das Geschäftsjahr 2020 betragen insgesamt 4,0 %. Die vollständige Abwicklung der TSO DNL Fund III, LP ist bis Ende 2021 geplant. Bisher konnte die Beteiligung einen Gesamtmittelrückfluss von ca. 126,0 % verzeichnen.</p>
<p>TSO-DNL Fund IV L. P. BETEILIGUNGSSUMME: 310.457 EURO</p>	<p>Unser Fonds ist an einer Limited – Partnership - Gesellschaft nach US - amerikanischen Recht des Bundesstaates Georgia beteiligt. Die amerikanische Gesellschaft investiert in Ertrag bringende Gewerbeimmobilien in den US-Staaten: Georgia, Virginia und Florida.</p> <p>In dem Portfolio befinden sich weiterhin sechs Objekte in fünf verschiedenen Märkten in den südöstlichen Bundesstaaten der USA. Mehrere Objekte werden derzeit zum Verkauf angeboten, weitere befinden sich in der Vorbereitung zur Vermarktung. Teil der Vermarktungsstrategie ist die Verbesserung durch diverse Ausbauten und die Mietverlängerung bestimmter Ankermietten. Die Fondsgeschäftsführung reserviert derzeit Barmittel für diese Aktivitäten, um sowohl die Verkaufstermine vorzuziehen als auch um die Ergebnisse zu verbessern. Dementsprechend werden in diesem Quartal keine Auszahlungen vorgenommen. Diese Auszahlungen werden zu einem späteren Zeitpunkt unter einer optimierten Verkaufslage nachgeholt, was schlussendlich das Gesamtergebnis verbessern wird. Fund IV hat 125 Mio. USD an Limited Partner-Kapital eingeworben und bis heute Auszahlungen in Höhe von 115,7 Mio. USD vorgenommen, was etwa 93,0 % des eingesetzten Kapitals entspricht. Die Beteiligung hat noch erhebliches Kapital auf Objektebene gebunden und man kann davon ausgehen, dass das Gesamtergebnis zu einem guten Resultat führen wird.</p>
<p>PROJECT REALE WERTE Fonds 12 geschlossene Investment GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 300.000 EURO</p>	<p>Unser Fonds ist im Segment Immobilien an der Fondsgesellschaft beteiligt, die in chancenreiche Projektentwicklungen investiert mit dem Ziel, die gebauten Wohnungen vor Fertigstellung an Eigennutzer zu verkaufen.</p> <p>Monatliche Auszahlungen werden regelmäßig getätigt. Der letzte uns vorliegende Geschäftsbericht betrifft das Jahr 2019. Vor diesem Hintergrund können wir über mögliche Auswirkungen der COVID-19-Pandemie noch keine Aussagen treffen.</p>

<p>Aquila HydropowerINVEST IV GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 200.000 EURO</p>	<p>Es handelt sich bei dieser Investition um eine Beteiligung an einer Gesellschaft, die fünf Wasserkraftwerke in der Türkei betreibt.</p> <p>Der Strompreismarkt war in den Jahren 2017 bis 2019 mit Ausnahme von saisonalen Schwankungen, überwiegend stabil. Im Jahr 2020 war jedoch ein stärkerer Preisverfall als in den vergangenen Jahren zu beobachten. Der durchschnittliche Marktpreis für Strom im Jahr betrug rd. 34,2 EUR/MWh, was rd. 14,3 % unter dem Vorjahreswert lag. Dies ist im Wesentlichen auf die COVID-19-Pandemie und auf die dadurch verursachte geringere Industrieproduktion sowie den zurückgegangenen Konsum im Land zurückzuführen. Das Jahr 2020 war in den Regionen Erzurum und Erzincan, sowie in der gesamten Türkei von geringen Niederschlägen und starker Trockenheit geprägt. Im Jahr 2021 wird der produzierte Strom weiterhin über die feste Einspeisevergütung vermarktet, da aktuelle Strompreisprognosen weiterhin keinen Anstieg des Marktpreises erwarten lassen. Die fixierte Einspeisevergütung i. H. v. 73,0 USD/MWh besteht für vier Kraftwerke noch bis Ende 2021 und für das größte Kraftwerk 4.2, welches rd. 40,6 % der Soll Produktion beiträgt, noch bis Ende 2022. Derzeit wird eine Strategie ausgearbeitet, wie die Wasserkraftgesellschaft nach Auslaufen der Einspeisevergütung gegen Strompreisrisiken abgesichert werden kann. Die Ausarbeitung eines finalen Konzeptes wird für das zweite Halbjahr 2021 erwartet. Die letzte Auszahlung in Höhe von 2,19 % bezogen auf das Altkapital (Nominalkapital ohne Ausgabeaufschlag) haben wir im April 2021 erhalten.</p>
<p>Aquila SolarINVEST V GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 300.000 EURO</p>	<p>Unser Fond investiert in eine Photovoltaikanlage mit ca. 3,74 MWp installierter Leistung in Frankreich.</p> <p>Im Jahr 2020 wurden mit 4.898.221 kWh (Soll: 4.422.843 kWh) rd. 10,7 % mehr Strom erzeugt als geplant. In dem ersten Quartal 2021 lag die Stromproduktion mit 876.176 kWh um rd. 8,2 % über dem prognostizierten Wert. Dieses Ergebnis ist insbesondere auf die sehr gute technische Verfügbarkeit der Anlage zurückzuführen. Über die bisherige Fondslaufzeit betrachtet, lag die Stromerzeugung mit 46.219.009 kWh um rd. 6,7 % über dem prognostizierten Wert von 43.322.421 kWh. Die Fondsgesellschaft hat bis einschließlich 2020 die prospektierten Auszahlungen i. H. v 60,75 % bezogen auf das Kommanditkapital, an die Anleger geleistet.</p> <p>Bislang wurden keine Auswirkungen auf den täglichen Betrieb der Anlage festgestellt, die Stromproduktion wurde bisher von den Verhältnissen um die COVID-19-Pandemie nicht beeinflusst.</p> <p>Eine entsprechende Sonneneinstrahlung und ein weiterer störungsfreier technischer Betrieb der Anlage vorausgesetzt, erwartet die Fondsgeschäftsführung auch im Jahr 2021 einen produktionstechnisch stabilen Verlauf der Beteiligung.</p>

<p>HEH Aviation „Southampton“ Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 300.000 EURO</p>	<p>Es handelt sich um eine Beteiligung an der HEH Aviation „Southampton“ Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG. Unser Fonds ist als Treugeber an der Fondsgesellschaft beteiligt. Die Fondsgesellschaft investiert in ein Ende November 2012 übernommenes 88-sitziges Regionalflugzeug des Typs Embraer E175 STD.</p> <p>Seit der Insolvenz von Flybe Anfang März 2020 hat die Gesellschaft keine Einnahmen mehr erzielen können. Gleichzeitig waren die Kosten für die laufende Wartung und Lagerung des Flugzeuges, die Inbesitznahme und Aufarbeitung der Flugzeugdokumente sowie ausstehende Flughafengebühren des ehemaligen Leasingnehmers etc. zu tragen. Durch die erneute Verschärfung der weltweiten Reisebeschränkungen in Folge der steigenden Infektionsraten seit Herbst 2020, dauert die Branchenerholung deutlich länger als zunächst von Branchenexperten vorhergesagt worden war. Von einer Markterholung sollten vor allem Regionalflugzeuge profitieren, da diese bei geringerer Nachfrage profitabel von den Fluggesellschaften eingesetzt werden können. Die Fondsgeschäftsführung erwartet daher, dass das Fondsflugzeug wieder zu angemessenen Preisen vermietet bzw. verkauft werden kann. Die Geschäftsführung und die HEH Aviation Management GmbH als kommerzielle Managerin des Flugzeuges haben seit der Insolvenz von Flybe die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Neuvermarktung des Fondsflugzeuges geschaffen. Um den erforderlichen Handlungsspielraum der Gesellschaft weiterhin zu gewährleisten, war es erforderlich, die Beteiligungsgesellschaft mit ausreichender Liquidität auszustatten. Vor diesem Hintergrund hat die Geschäftsführung bei der finanzierenden NordLB ein zinsgünstiges Darlehen beantragt. Der Darlehensvertrag wurde im März 2021 unterschrieben. Die Finanzierung findet lediglich auf der Ebene des Zielfonds statt.</p>
<p>MS „Donau“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT DONAU) BETEILIGUNGSSUMME: 200.000 EURO</p>	<p>Bei dieser Investition handelt es sich um eine Kommanditbeteiligung an der Gesellschaft MS „Donau“ GmbH und Co. KG. Die DONAU ist ein Passagier-Flussschiff im 4-Sterne-Plus-Segment.</p> <p>Die Hoffnung, nach COVID-19-Pandemie ab Frühjahr 2021 Flusskreuzfahrten wieder anbieten zu können, hat sich weder für europäische noch für Gäste aus Übersee erfüllt. Dies wirkt sich auch direkt auf die wirtschaftliche Situation der MS „Donau“ GmbH & Co. KG aus, da aufgrund des derzeit geltenden Vertrages durch den Beförderungsnehmer mit Hinweis auf die bestehenden Reisewarnungen „höherer Gewalt“ erklärt wurde. Um für diese schwierige Situation in denen Unterhaltskosten und Verpflichtungen für Zins und Tilgung anfallen, denen keine Einnahmen gegenüberstehen, eine Lösung zu finden, hat die Fondsgeschäftsführung in den zurückliegenden Monaten intensiv mit dem Beförderungsnehmer verhandelt. Es ist durch die Inanspruchnahme staatlicher Förderungsmaßnahmen gelungen, den finanziellen Verpflichtungen vollumfänglich nachzukommen. In diesem Jahr fährt das Schiff allerdings noch unter dem bestehenden Beförderungsvertrag, so dass sich ein weiteres Liegen des Schiffes – hinein in das zweite Halbjahr – negativ auswirken würde. Der Beförderungsnehmer hat seinen Schiffsmanager angewiesen, das Schiff ab dem 01.07.2021 einsatzbereit zu halten. Die Buchungssituation beim Beförderungsnehmer ist dem Vernehmen nach jedenfalls ausgesprochen gut, was sowohl nachzuholende Reisen aus dem letzten Jahr betrifft als auch Neubuchungen. Auch das Schiff befindet sich in einem sehr ordentlichen Zustand, so dass es den Fahrgastbetrieb mit Eintreffen der Gäste voraussichtlich einwandfrei wird starten können.</p>

<p>MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG / MS “Amalegro“ GmbH & Co. KG (FLUSSFAHRT 11) BETEILIGUNGSSUMME: 184.000 EURO</p>	<p>Bei dieser Investition handelt es sich um eine Kommanditbeteiligung an der Gesellschaft „Flussfahrt 1“ des Initiators: Hamburgische Seehandlung. Dieser Gesellschaft gehören zwei Passagier-Flussschiffe (4-Sterne-Plus-Segment): MS „Amadagio“ und MS “Amalegro“. Die beiden Schiffe sind im Schiffsregister des Amtsgerichts Hamburg eingetragen und führen die deutsche Flagge.</p> <p>Durch die Corona-Pandemie hat sich die Entwicklung unmittelbar auf die Liquiditätslage und -planung der Veranstalter und Schiffscharterer ausgewirkt. Bereits im März 2020 haben sich die Veranstalter und Mieter der MS „Amadagio“ und MS “Amalegro“ gemeldet und um Reduzierung ihrer Mietzahlungsverpflichtungen von 1. April 2020 bis zum 31. Dezember 2020 gebeten. Diese vereinbarten Zahlungen sowie die Zahlungen für das 1. Quartal 2021 sind geleistet worden.</p> <p>Der Charterer zahlte für das Jahr 2020 eine Rate in Höhe von 25 % der ursprünglich vereinbarten Charter. Den ausführlichen Bericht der Geschäftsführung über das Geschäftsjahr 2020 mit Ausblick auf 2021 wird uns erst im 3. Quartal 2021 zur Verfügung gestellt.</p>
<p>Douro Cruiser Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 200.000 EURO</p>	<p>Wir sind treuhänderisch über die PCE Treuhand GmbH an der Douro Cruiser Schiffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG beteiligt. Diese Gesellschaft ist der Eigner des Fahrgastschiffs MS „Douro Cruiser“.</p> <p>Der Charterer DouroAzul hat trotz der Reiseeinschränkungen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie durchgängig seine Charrate in vertraglicher Höhe gezahlt. Gleichwohl hatte die Geschäftsführung im Frühjahr 2020 vorsorglich eine Tilgungsaussetzung bei der finanzierenden Bank beantragt. Die ausgesetzten Tilgungen wurden aufgrund der geleisteten Charterzahlungen im Januar 2021 nachgeholt. Die Fondsgeschäftsführung wartet auf die Entscheidung des Charterers, ob er die vertragliche Verlängerungsoption oder die Kaufoption in Anspruch nehmen möchte. Vor diesem Hintergrund und auch vor dem Hintergrund, der noch nicht überwundenen COVID-19-Pandemie hat die Fondsgeschäftsführung beschlossen, die halbjährlichen Auszahlungen im Juni 2021 auszusetzen, um die Liquidität der Gesellschaft zu halten. Nach einem nachhaltigen Ende der Pandemieauswirkungen wird die Lage von der Geschäftsführung neu bewertet. Das Kapital (Nominalkapital ohne Ausgabebaufschlag) haben wir im April 2021 erhalten.</p>

<p>BVT-CAM Private Equity Global Fund IX GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 500.000 EURO</p>	<p>Unser Fonds ist beteiligt an der BVT-CAM Private Equity Global Fund IX GmbH & Co. KG (Emittent/Fondsgesellschaft). Die Fondsgesellschaft investiert im Rahmen eines Dachfondskonzeptes in den institutionellen Dachfonds DB Secondary Opportunities Fund II, L.P. der DB Private Equity. Dabei handelt es sich um einen globalen Sekundärmarktfonds mit Schwerpunkt auf kleine und mittelgroße Transaktionen und Beimischung von Co-Investments.</p> <p>Die Beteiligung hat sich im Verlauf des Geschäftsjahres 2020 sowie im laufenden Jahr trotz der weltweiten wirtschaftlichen Verwerfung durch die COVID-19-Pandemie weiter positiv entwickelt. Die Beteiligung befindet sich seit dem 2. Quartal 2018 in der Gewinnzone: Bezogen auf die geleistete Kommanditeinlage von 100 % ergibt sich zum 30.06.2021 ein Gewinn von 13,6 % vor Steuern.</p> <p>Wegen der Verunsicherungen der Märkte bezüglich der bisher anhaltenden COVID-19-Pandemie, sind aus Sicherheitsgründen zunächst keine weiteren Auszahlungen an die Anleger des BVT-CAM IX erfolgt. Weitere Auszahlungen werden von der Geschäftsführung für Ende 2021 in Aussicht gestellt. Die letzte Auszahlung in Höhe von 8,3 % haben wir plangemäß im Juni 2021 erhalten.</p> <p>Ob und in welchem Ausmaß die weltwirtschaftlichen Auswirkungen durch die COVID-19-Pandemie den potenziellen Gewinn von BVT CAM IX schmälern werden, kann nach Einschätzung des Zielfonds zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht abgeschätzt werden. Erfahrungsgemäß verlangsamt sich jedoch die Desinvestitionsgeschwindigkeit der Zielfonds in Krisenzeiten deutlich. Daher muss aktuell von Verzögerungen ausgegangen werden.</p>
<p>Marble House Clean Growth Fund GmbH & Co. KG BETEILIGUNGSSUMME: 250.000 EURO</p>	<p>Anlageobjekte der Fondsgesellschaft sind Beteiligungen an Private Equity-, Growth Capital- und vergleichbaren Fonds, die ausschließlich oder überwiegend in Portfoliounternehmen aus den Bereichen Clean Tech und Clean Growth investieren. Den Bereichen Clean Growth und Clean Tech sind Unternehmen zuzurechnen, die der verantwortlichen Nutzung von natürlichen Ressourcen dienen, die darauf abzielen, Ressourcen effizienter einzusetzen, Prozesse zu optimieren und negative Umwelteinwirkungen zu verringern oder zu vermeiden.</p> <p>Die Geschäftsführung der Gesellschaft hat uns darüber in Kenntnis gesetzt, dass die Paribus-Gruppe sämtliche Aktien der MHC Marble House Capital AG erworben hat und die Paribus Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH die Fondsverwaltung und das Assetmanagement aller Fondsgesellschaften der HC ab den 01.01.2021 übernommen hat. Die Paribus KVG ist ein Unternehmen der Paribus-Gruppe mit Sitz in Hamburg. Seit 2015 verfügt die Paribus KVG über die Erlaubnis zum Geschäftsbetrieb einer externen Kapitalverwaltungsgesellschaft nach dem KAGB.</p>

Einschätzung der Beteiligungen durch die Geschäftsführung:

- positiv
- unverändert
- negativ

Das **Multi Asset Portfolio 2** ist mit der Strategie der breiten Streuung über verschiedene Assetklassen gut aufgestellt. Durch einige Fonds mit schlechterer Performance konnte eine vollständige Kompensation der Einnahmen nicht erreicht werden. Bedingt durch COVID-19 und dem nicht vollständigen Bild bei den Zielfonds, kann aktuell keine Prognose über den kurzfristigen Verlauf der Gesellschaft abgegeben werden.

URSPRÜNGLICHE INVESTITIONEN	STATUS	INVESTITION
		16.012.083 €
Immobilien		
Eagle Land Partners Interest L.P. (PP)	A	289.218 €
HBM Hamburg Brasilien GmbH & Co.KG (Private Placement)	A	300.000 €
EnerState Telfair Lofts LP (Private Placement Houston)	A	188.148 €
ImmoChance Deutschland G.P.P. 4 GmbH & Co. KG	A	200.000 €
Hesse Newman Real Estate Viva Südseite GmbH & Co. KG (Classic Value 8)	A	250.000 €
Habona Deutsche Einzelhandelsimmobilienfonds 03 GmbH & Co. KG	L	300.000 €
Hesse Newmann Real Estate Nr. 7 GmbH & Co. KG (Classic Value 4)	A	450.000 €
IMMOVATION Immobilien Handels AG & Co. 3. KG	A	300.000 €
Projekt Reale Werte Fonds 12 GmbH & Co. KG	A	300.000 €
HTB 3. Hanseatische Immobilienfonds GmbH & Co. KG	A	450.000 €
RS Objekt Erlenhof GmbH & Co. KG (PP)	A	250.000 €
PI Pro-Investor Immobilienfonds 1 GmbH & Co. KG	V	200.000 €
TSO-DNL Fund II L.P.	A	298.587 €
Elfte Sachwert Rendite-Fonds Deutschland GmbH & Co. KG (MPC Deutschland 11)	A	450.000 €
TSO-DNL Fund IV L.P.	A	310.457 €
TSO-DNL Fund III L.P.	A	312.418 €
Kapitalpartner CAMPUS Dritte GmbH & Co. KG (Campus BREMEN)	A	200.000 €
ImmoChance Deutschland 5 Renovation Plus GmbH & Co. KG	A	300.000 €
		5.348.829 €

Private Equity		
Royal Payment GmbH (PP)	I	150.000 €
Marble House Clean Groth Fund	A	250.000 €
Altaris Games Portfolio 2 GmbH & Co. KG	A	200.000 €
Contrium 3 Innovation & Wachstum GmbH & Co. KG	A	250.000 €
BVT-CAM Private Equity Global Fund IX GmbH & Co. KG	A	500.000 €
Publity Performance Fonds Nr. 4 GmbH & Co. KG	L	500.000 €
		1.850.000 €

Schiffe und Maritime Werte		
Maris Portfolio Select 1 (Private Placement)	V	300.000 €
MCE 07 Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG (Sternenflotte Flex)	J	300.000 €
Flussfahrt 11 (MS „Amadagio“ GmbH & Co. KG, MS „Amalegro“ GmbH & Co. KG)	A	184.000 €
MS „ISAR“ GmbH & Co. KG (Flussfahrt Isar)	A	200.000 €
MS „Moldau“ GmbH & Co. KG	A	200.000 €
MS Donau GmbH & Co. KG (Flussfahrt Donau)	A	200.000 €
Douro Cruiser Schifffahrtsgesellschaft mbH & Co. KG	A	200.000 €
Elbufer Invest Alpha 2 GmbH & Co. KG	V	500.000 €
HTB 16. Hanseatische Schiffsfonds GmbH & Co. KG	A	300.000 €
		2.384.000 €

Umwelt Rohstoffe Erneuerbare Energien		
Institutional Global Timber Investment GmbH & Co. KG (Private Placement)	A	276.430 €
Aquila HydropowerINVEST IV GmbH & Co. KG	A	200.000 €
Solit 2. Gold & Silber GmbH & Co. KG	L	300.000 €
Aquila Southeast Europa HydropowerINVEST II GmbH & Co. KG	A	600.000 €
Grasshopper Clean Water I Fund GmbH & Co. KG	A	300.000 €
ÖKORENTA Neue Energien VII GmbH & Co. KG	A	400.000 €
Aquila SolarINVEST V GmbH & Co. KG	A	300.000 €
Chorus CleanTech Solar GmbH & Co. 8 KG (Chorus Clean Tech Solar 8)	A	550.000 €
Chorus CleanTech Solar PP GmbH & Co. 13 KG	A	200.000 €
POC Growth 2. GmbH & Co. KG	A	450.000 €
		3.576.430 €

Factoring Leasing		
DCM GmbH & Co. Flugzeugfonds 5 KG (DCM Flugzeugfonds 3)	A	297.824 €
Doric Flugzeugfonds Sechzehnte GmbH & Co. KG (Sky Cloud IV - A 380 Emirates)	A	300.000 €
HEH Aviation „Southampton“ Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	A	300.000 €
Train Performer GmbH & Co. KG	A	555.000 €
Goal Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. Projekt Nr. 46 KG (KGAL SkyClass 56)	L	300.000 €
Paribus Renditefonds XV GmbH & Co. KG (Railportfolio 2)	A	500.000 €
HEH Aviation „Barcelona“ Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG	A	600.000 €
		2.852.824 €
GESAMT		16.012.083 €

Legende	Beteiligungen in €	Beteiligungen in %
A - Beteiligung aktiv	13.162.083 €	82,20 %
V - Beteiligung verkauft	1.000.000 €	6,24 %
I - Beteiligung insolvent	150.000 €	0,94 %
L - Beteiligung liquidiert	1.400.000 €	8,74 %
J - Beteiligung in der juristischen Klärung	300.000 €	1,88 %
	16.012.083 €	100,00 %

+ KONTAKT

Steiner + Company GmbH & Co. KG

Fuhlentwiete 14

20355 Hamburg

Tel +49 (0) 40 600 908 0

Fax +49 (0) 40 600 908 88

info@steiner-company.de

